

PRESSEMITTEILUNG

JSWD Architekten stellen „Center for Wind Power Drives“ fertig

Aachen, 10.02.2015 - Für den BLB NRW entwarf und realisierte das Büro JSWD Architekten das Institut „Center for Wind Power Drives“, kurz CWD, zur Erforschung und Optimierung von Windenergieanlagen. Das Projekt ist ein Bestandteil des „Clusters Schwerlastantriebe“ auf dem Campus Melaten in Aachen.



Windpower in perforiertem Gewand

Der Neubau des Prüfstandgebäudes „Center for Wind Power Drives“ zur Erforschung von Windenergieanlagen im Multi-Mega-Watt-Bereich legt sich als klarer Baukörper in das Baufeld der Hochschul-erweiterung auf dem Campus Melaten. Das CWD bündelt die interdisziplinären Forschungs- und Entwicklungsgebiete der Antriebstechnik von Windenergieanlagen (WEA) an der RWTH Aachen. Über 50 Experten aus sieben Instituten der rheinischen Hochschule können künftig auf den Prüfstand zugreifen.

Der schlanke Baukörper des „Windkanals“ ruht auf einem massiven Sockel, der sich aus dem Hang schiebt. Nur zum Boulevard des neuen Campus‘ hin ist dieser im Bereich des Foyers und des Seminarraums verglast und so einladend geöffnet. Darüber legt sich ein scheinbar schwebender Baukörper, der hülsenartig mit Aluminium-Paneelen bekleidet ist.

Baukörperform und Fassade spiegeln die innere Organisation des CWD wider. Das Forschungszentrum besteht aus zwei Nutzungsbereichen: einem Bürotrakt zum Campusboulevard hin und einer sich anschließenden, 75 Meter langen Halle für die Durchführung der Experimente. Dazwischen liegt eine Pufferzone mit Haupteinschließung und Nebenräumen.

Im Kopfteil des Gebäudes liegen über dem Foyer auf vier Etagen Büro-, Projekt- und Sozialräume. Wie auch im Sockelbereich ist die Fassade hier komplett verglast und bildet ein markantes „Boule-

vard-Fenster“, welches außen durch den kragenartigen Abschluss der seitlichen Metallfassade gerahmt wird.

Der Hallenteil beherbergt neben dem Versuchsstand mit großzügiger Anlieferzone entsprechende Montagebereiche, Technikräume und Lagerflächen. Eine große Kranbahn zur Montage der Windanlagen-Gondeln auf den Prüfstand überspannt die Halle in Querrichtung und hat ein Lagegewicht von 120 Tonnen.

Die Metallfassaden an den Längsseiten scheinen wie vom Wind geformt zu sein. Die Vorhangkonstruktion aus silbernen, unregelmäßig gelochten und dreidimensional geprägten Aluminium-Paneelen ergibt eine dynamische Wellenoptik, die die Eleganz des Baukörpers unterstreicht.

Projektdaten

Objekt	CWD Center for Wind Power Drives
Projektadresse	Campus-Boulevard 59, 52074 Aachen
Verfahrensart	VOF-Verfahren 2011
Bauherr	Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Niederlassung Aachen
Architektur und Generalplanung	JSWD Architekten, Köln
Ausschreibung und Bauleitung	Zimmermann Architekten, Aachen
BGF	ca. 4.100 m ²
Fertigstellung	Oktober 2014 (Inbetriebnahme Februar 2015)
Tragwerk	IDK Kleinjohann GmbH & Co. KG Köln / Wörner und Neuhaus, Darmstadt
TGA	Hilger Ingenieurgesellschaft mbH, Aachen
Elektroplanung	W+P Ingenieure GmbH, Schwalbach
Brandschutz	BFT Cognus GmbH, Aachen
Bauphysik	Tohr Bauphysik GmbH & Co. KG, Bergisch Gladbach
Verkehrsplanung	BSV Büro für Stadt- und Verkehrsplanung, Aachen
Glasfassade	Fa. Hackenbuchner, Dietersburg
Aluminiumfassade	Fa. Sorba, Winterswijk, Niederlande
Fotos	Christa Lachenmaier, Köln

Über JSWD Architekten

Das im Jahr 2000 von Frederik und Konstantin Jaspert, Jürgen Steffens und Olaf Drehsen gegründete Büro JSWD Architekten ist mit über 70 Mitarbeitern in Köln zu Hause. Neben der Planung von Wohngebäuden liegt der Schwerpunkt vor allem bei Bürogebäuden, Kultur-, Schul- und Forschungseinrichtungen, meist als Ergebnis der erfolgreichen Teilnahme an geladenen und öffentlichen Wettbewerben.

Kontakt JSWD Architekten

Hausanschrift:
Maternusplatz 11
50996 Köln

Postanschrift:
Postfach 501536
50975 Köln

Pressekontakt:
Frau Dipl.-Ing. Kim Karen Steffens
Tel. +49 (0)221 - 93 555-013
k.steffens@jswd-architekten.de

www.jswd-architekten.de

Kontakt Bauherr Dipl.-Ing. Christoph Allemand, BLB Aachen, christoph.allemand@blb.nrw.de